

Ausbildung im atelier ww

19 . September . 2022

Das atelier ww wurde 1970 gegründet und 2015 von einer neuen Geschäftsleitung übernommen. In einem zeitgemässen Umfeld und einem unterstützendem Qualitätsmanagement sorgen wir dafür, dass alle Mitarbeiter mit Freude, Eigenverantwortung und im Team zum Erfolg beitragen.

Die rund 40 Mitarbeitenden arbeiten im Entwurf sowie in der Ausführung. Im Bereich Entwurf werden Wettbewerbe, Studien und Vorprojekte entwickelt und bearbeitet. In der Ausführung erfolgt dann die Planung des Gebäudes vom Bauprojekt, über die Ausführungsplanung mit Detailzeichnungen bis hin zur Inbetriebnahme.

Wir fördern unsere Mitarbeitenden durch zielgerichtete Aus- und Weiterbildungen. Jungen Menschen bieten wir mit einer Ausbildung zum Zeichner/in EFZ Fachrichtung Architektur sowie mit einem Praktikum während des Studiums die Möglichkeit unseren vielseitigen und anspruchsvollen Architekturberuf zu erlernen.



atelier ww

INHALTSVERZEICHNIS

1.....	AUSBILDUNG IM ATELIER WW
2.....	ERSTES LEHRJAHR
3.....	ZWEITES LEHRJAHR
4.....	DRITTES LEHRJAHR
5.....	VIERTES LEHRJAHR
6.....	ALLGEMEINES ZUR AUSBILDUNG
7.....	ATELIER WW ANLASS
8.....	ATELIER WW LERNENDENAUSFLUG

1. Lehrjahr

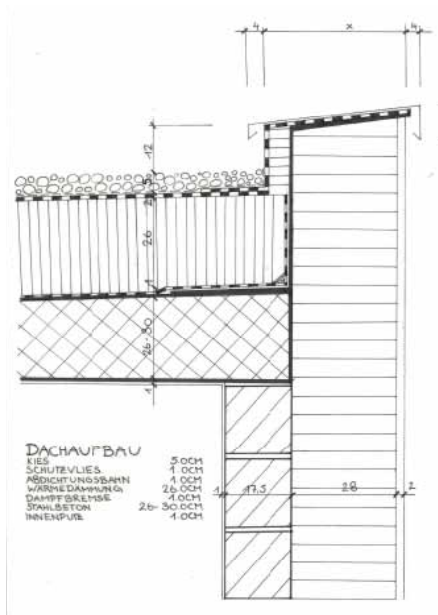
Die Lernenden im 1. Lehrjahr erarbeiten Aufgaben an 2 Übungshäusern. Im ersten Semester werden Skizzen und Pläne in unterschiedlichen Massstäben von Hand gezeichnet. Im zweiten Semester folgen CAD-Übungen. Am Ende des ersten Lehrjahrs können die Lernende im Entwurf mitarbeiten und erhalten so Einblick in neue Arbeitsweisen.

Inhalte im 1. Lehrjahr:

- Organisation des Lehrbetriebs (Entwurf, Ausführung, QMS, Administratives) kennen lernen
- Allgemeine Kenntnisse zur Planbearbeitung kennen und anwenden (Norm SIA 400)
- Arbeits-, Zeichen- und Schreibtechniken anwenden
- Skizzen erstellen durch genaues Beobachten, Studieren und Abzeichnen
- Erste grundlegende Konstruktionen beschreiben
- Arbeitsmodell erstellen
- Einfache Massaufnahme
- Arbeitsbucheinträge mit Neuerlerntem verfassen



Modell Übungshaus, von Lernender im 1. Lehrjahr



Detail Handzeichnung,
von Lernender im 1. Lehrjahr



Bsp. Arbeitsbucheintrag,
von Lernender im 1. Lehrjahr

2. Lehrjahr

Ab dem zweiten Lehrjahr arbeiten die Lernenden in einem Projekt mit. An konkreten Beispielen kann nun das Grundwissen vertieft und angewendet werden. Im Baustellenpraktikum am Ende des 2. Lehrjahrs bekommt die Lernenden einen guten Einblick in die Realisation der Arbeiten auf der Baustelle. Das hilft die Zusammenhänge bei der Planbearbeitung und den Bezug zur Praxis besser zu verstehen.

Inhalte im 2. Lehrjahr:

- Projekt-, Werk- und Detailpläne unter Anleitung im CAD zeichnen
- Selbständige Plankontrolle durchführen
- Planliste führen
- Teilnahme an Besprechungen mit Fachplanern und Unternehmern
- Baukonstruktionen und Baumaterialien anwenden
- Baustellen besuchen
- Skizzen in räumlichen Darstellungen anfertigen
- Arbeitsbucheinträge mit Erarbeitung von Themen



Bsp. Arbeitsbucheintrag, von Lernender im 2. Lehrjahr



Metropol Skizze, von Lernender im 2. Lehrjahr



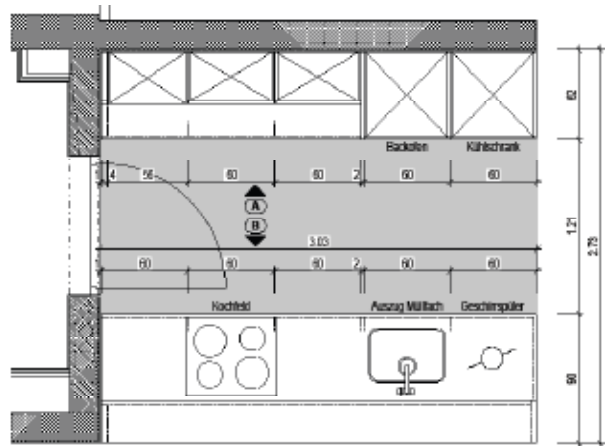
Skizze, von Lernender im 2. Lehrjahr

3. Lehrjahr

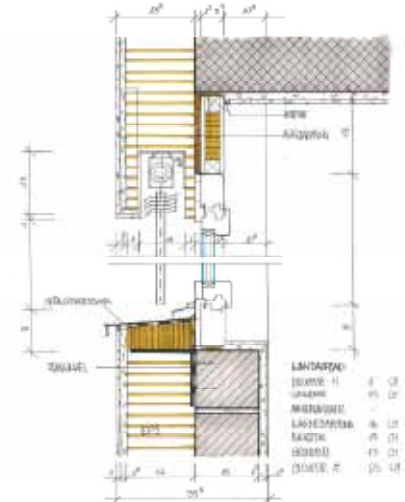
Im 3. Lehrjahr arbeiten die Lernenden weitgehend selbständig im Projekt mit. Sie machen eigene Lösungsvorschläge und vertiefen ihr Wissen an konkreten Beispielen.

Inhalte im 3. Lehrjahr:

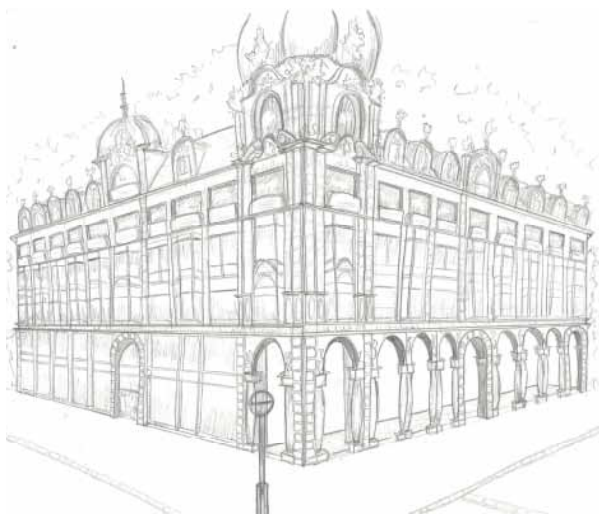
- Projekt-, Werk- und Detailpläne selbständig im CAD zeichnen mit Plankontrolle und Planliste
- Konstruktive Zusammenhänge erkennen und eigene Lösungsvorschläge machen
- Fachplanerpläne verstehen und erläutern
- Teilnahme an Besprechungen mit Fachplaner und Unternehmern mit Protokoll schreiben
- Baukonstruktionen und Baumaterialien anwenden
- Baustellen besuchen
- Skizzen in räumlichen Darstellungen anfertigen sowie Details visualisieren
- Arbeitsbucheinträge mit Skizzen und Gedanken als Vorbereitung zur Besprechung der gestellten Aufgaben im Projekt



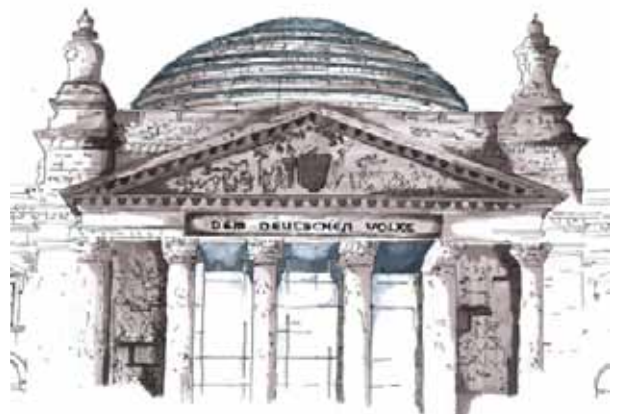
Grundriss Küche 1:20, von Lernender im 3. Lehrjahr



Detail Handzeichnung, von Lernender im 3. Lehrjahr



Bleistiftskizze Metropol, von Lernender im 3. Lehrjahr



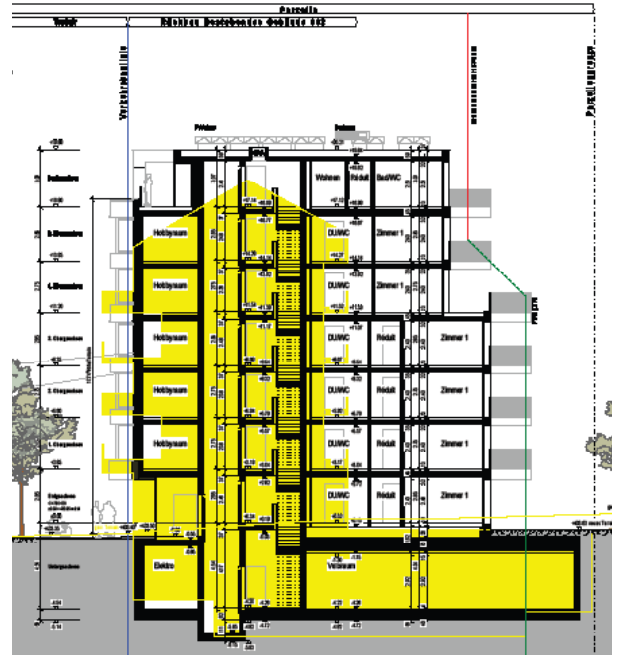
Skizze Reichstagsgebäude, von Lernender im 3. Lehrjahr

4. Lehrjahr

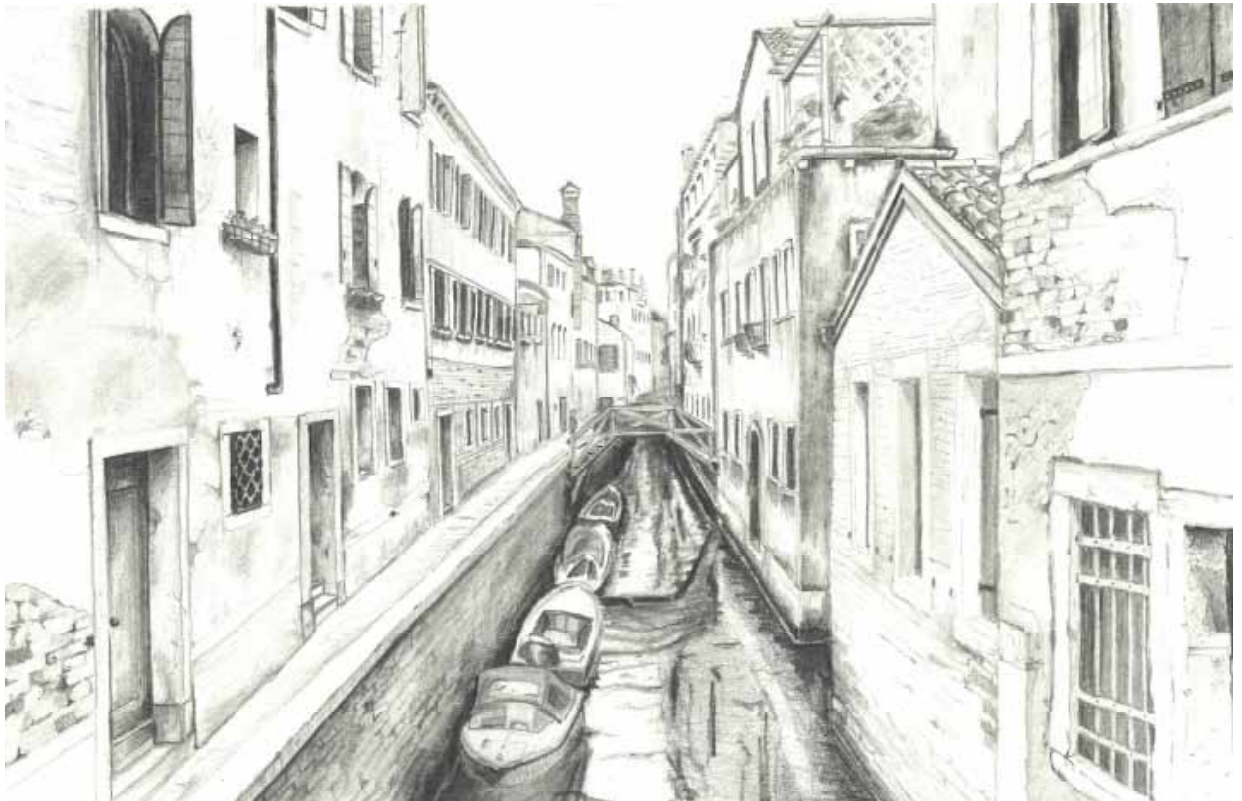
Die Grundausbildung ist weitgehend abgeschlossen. Die Lernenden arbeiten als vollwertiges Teammitglied im Projekt mit. Komplexere Baukonstruktionen werden bearbeitet und anspruchsvolle Details mitentwickelt. Visualisierungen von Bauteilen werden erstellt. Der Betrieb unterstützt die Lernenden bei der Vorbereitung auf das QV (Qualifikationsverfahren).

Inhalte im 4. Lehrjahr:

- Projekt-, Werk-, Detailpläne zeichnen
- Perspektiven konstruieren
- Material- und Farbkonzepte darstellen
- komplexe Baukonstruktionen bearbeiten und eigene Lösungsvorschläge zu anspruchsvolleren Details miteinbringen
- aktive Teilnahme an Besprechungen mit Fachingenieuren und Unternehmern
- Erstellen einfacher Submissionsunterlagen
- Plankontrolle von Fachplaner- und Unternehmerplänen



Schnitt 1:100, von Lernender im 4. Lehrjahr



Perspektive, von Lernender im 4. Lehrjahr

Allgemeines zur Ausbildung

Neben den normalen Aufgaben der Lernenden gibt es noch weitere Aufgaben:

In der **Lehrlingssitzung**, die einmal im Monat stattfindet berichten die Lernenden von ihren Arbeiten im Betrieb und in der Schule. Es wird über Aktuelles informiert, Pendenzen besprochen und schliesslich wird von einem/einer Lernenden ein Protokoll der Sitzung geschrieben.

Alle Lernenden haben Verantwortung für ihre **Ämtli**, die sie erledigen müssen. Das sind z.B. Küchen- und Postdienst sowie das auffüllen in er Küche von Getränken.

Bei der Mitarbeit an der Erstellung der **Weihnachtszeitung** erlernen die Auszubildenden wichtige Programme wie z.B. InDesign und können damit einen eigenen Beitrag zur Bürogemeinschaft leisten.

Jeden Donnerstag in der **Azubi-Zeit** (Lernzeit) können eigene Arbeitsbucheinträge erstellt, Themen erarbeitet, Skizzen von Hand gezeichnet oder gemeinsame Workshops durchgeführt werden.

Den **Eltern-Apero** einmal im Jahr organisieren die Lernenden selber. Hier stellen sie ihre Arbeiten aus dem vergangenen Lehrjahr den Eltern vor und informieren diese somit über den Fortschritt in ihrer Ausbildung.

Beim **Lernendenausflug** verbinden wir das Architektonische, d.h. der Besichtigung eines interessanten Gebäudes / Ortes, mit dem Spass gemeinsam etwas zu erleben. Wir haben z.B. schon die Swissbau in Basel, die Baumusterzentrale in Zürich oder die Ritterburg in Bubikon besucht.

Schlussendlich wird jedes Semester eine **Ausbildungskontrolle** mit einem Bildungsbericht erstellt und mit jedem Lernenden besprochen. Diese Kontrolle ist wichtig um den Lernerfolg zu erfassen und das weitere Vorgehen gemäss dem **Fahrplan** für die Ausbildung zu besprechen.

Die Ausbildung im atelier ww ist ein wichtiger Bestandteil der Büro-Philosophie. Die im eigenen Büro sehr gut ausgebildeten Zeichner werden Bestandteil der Bürogemeinschaft. Das Ziel ist, die Lernenden als wertvolle Zeichner/in zu übernehmen, so dass diese ihre Kenntnisse im Betrieb wieder einbringen können.

Für diese Ausbildung stellt das atelier ww mehrere gut ausgebildete Berufsbildner/innen bereit.



Eltern Apero 2021



Baustellenbesuch Reismühle, Winterthur 2022



Abschlussfeier Selina Schwarz 2022

atelier ww - Meet & Grill 2022

Während der Ausbildung dürfen die Lernenden bei Anlässen dabei sein und mithelfen. z.B. Das aww Meet & Grill ist ein jährlicher Anlass, an dem Bauherren und Unternehmer eingeladen werden.



Geschäftsleitung: Axel Beck, Michael Frey, Tobias Auch



Lernenden: Ilario Cal & Rudaina Aldahouk



Meet & Grill 2022



atelier ww - Partner: Tobias Neumann



Meet & Grill 2022



Meet & Grill 2022

atelier ww - Lernendenausflug Paris 2022

Zusätzlich gibt es während der Ausbildung einen Lernendenausflug. z.B. nach Paris



Lernenden: Ilario Cal, Céline Guntersweiler & Janina Schmid



aww- Lernenden



aww - Lernenden



Lernenden: Ilario Cal & Rudaina Aldahouk



aww - Lernenden



aww - Lernenden

atelier ww